

Ausschreibung ADAC Clubsport Rallye Sprint 2007

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des Reglement für ADAC Clubsport Rallye Sprint Veranstaltungen des ADAC Südbayern. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gilt das Reglement für ADAC Clubsport Rallye Sprint Veranstaltungen des ADAC Südbayern. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.
Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Art. 1 - Veranstaltung

1. ADAC – Vilshofener – Sandbahn – Rallye - Cross am 17. Juni 2007

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

-
- **entfällt**
-

Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

MSC Vilshofen e.V. im ADAC

Veranstalter

Alte Hördterberg Str. 16

Strasse

08541/6226

Telefon

franz_zitzlperger@gmx.de

E-Mail

08.00 – 20.00 Uhr

Sekretariat ist erreichbar

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club

94474 Vilshofen

PLZ - Ort

08541/6226

Fax

Internet

Bankverbindung

Art. 3 - Zeitplan

10. 06 2007, 24.00 Uhr Nennungsschluss (zu normalem Nenngeld)

17.06. 2007 8,00 – 9,00 Uhr. Besichtigung der Wertungsprüfung **Sandbahn**

17.06.2007, ab 8,00 Uhr.. Dokumentenabnahme, Ort: Rennbahn Vilshofen, Zielrichter-Turm

17.06.2007, ab 8,30 Uhr. Technische Abnahme, Ort: .Rennbahn Vilshofen, Fahrerlager

17.06.2007, 10.00 Uhr.. Aushang der Starterliste

17.06.2007, ??? Aushang der Ergebnisse

17.06.2007, ???..... Siegerehrung - Ort: Stadl an der Rennbahn in Vilshofen

Art. 4 - Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen

4.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J (einschl. DN), Fahrzeuge der Gruppe F-2005 und Fahrzeuge der Gruppe AT-G gemäß nationalem technischen Reglement in gemeinsamer Wertung:

- 1. Klasse (N1) bis 1400 ccm
- 2. Klasse (N2) über 1400 ccm bis 1600 ccm
- 3. Klasse (N3) über 1600 ccm bis 2000 ccm
- 4. Klasse (N4) über 2000 ccm bis 3000 ccm
- 5. Klasse (N5) über 3000 ccm

4.2 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H gemäß nationalem technischen Reglement:

- 10. Klasse (H10) bis 600 ccm
- 11. Klasse (H11) über 600 ccm bis 1300 ccm
- 12. Klasse (H12) über 1300 ccm bis 1600 ccm
- 13. Klasse (H13) über 1600 ccm bis 2000 ccm
- 14. Klasse (H14) über 2000 ccm bis 3000 ccm
- 15. Klasse (H15) über 3000 ccm

4.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischen Reglement:

- 16. Klasse (G16) Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
- 17. Klasse (G17) Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
- 18. Klasse (G18) Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
- 19. Klasse (G19) Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
- 20. Klasse (G20) Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")

4.4 Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT

21. Klasse im Ermessen des Veranstalters

Art. 5 - Strecke

1 Trainingslauf 2 Runden

Der **Clubsport Rallye Sprint** wird als A-E-Prüfung / Rundkurs in 2 Wertungsläufen je 3 Runden durchgeführt, wovon beide für das Endergebnis gewertet werden. 1 Trainingslauf = 2 Runden

Die Streckenlänge beträgt je Lauf 2400 Meter.

Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfung: 90..% Sandauflage, ...10..% Festbelag

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist ausgehängt.

Art. 6 - Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Ausweise bzw. Lizenzen sein:

ADAC Clubsportausweis
Internationale oder nationale DMSB-Lizenzen

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 60 begrenzt.

Die Mitnahme eines Beifahrers ist freigestellt / vorgeschrieben.

Art. 7 - Nenngeld

EURO ermäßigt

Mannschaften EURO

EURO50.-.....normal

Art. 8 - Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich **Rennbahn innenseite**.....

Folgende Fahrzeuge müssen im „parc fermé“ abgestellt werden

- Alle Fahrzeuge einer Klasse Die 3 Erstplatzierten jeder Klasse

Art. 9 – Preise

Gesamtwertung: 1. Platz _____

Gruppenwertung: 1. Platz, sofern nicht Gesamtsieger_

Klassenwertung: 30% der Gestarteten _____

Damenwertung: 1. Platz

Mannschaftswertung: 1. Platz

Weitere:

Art. 10 - Sportwarte

Offizielle:

Sportkommissar: Fritz Mitterlehner.....

Rallyeleiter: Hans Böckl.....

Leiter der Streckensicherung: Gerhard Verlaan.....

Technische Kommissar: Robert Drexler.....

Umwelt-Beauftragter: Siegfried Stadler.....

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Verstoß während der Besichtigungen und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 - Versicherungsschutz

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:

EURO 2.600.000.- für **Personenschäden pro Ereignis**.....

Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:

EURO 15.500.- für den Todesfall

EURO 31.000.- für den Invaliditätsfall.

Eine Sportwart-Unfallversicherung.

Art. 12 - Strafen (Auszug)

Die Strafen gemäß Rallye Sprint-Reglement 2007 sind im Artikel 14 zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB-Rallye-Reglement 2007 (RR).

8.1.1	RR Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung	30 Sekunden
11.1.	RR Verkehrsverstöße	100 EUR bis Wertungsverlust
14.2.	RR Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen des Sportkommissars	
19.13	RR Pro Sekunde/Zehntel-Sekunde Fahrzeit auf der Wertungsprüfung	1 Sek. / 1/10 Sek.
19.20	RR Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = doppelte Zeit des schnellsten Teams)	Maximalzeit
	Nichterfüllung oder Auslassen einer Wertungsprüfung	Maximalzeit

Art. 13 - Sonstige veranstaltungsspezifische Bestimmungen und Hinweise

z. B. Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung versandt. / Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse abrufbar.

.....
Unterschrift Rallyeleiter
Veranstalters

.....
Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d.

Registrierungsvermerk der Sportabteilung (Stempel)

Datum: _____ mit Reg.-Nr.: _____

.....
Unterschrift

.....
Stempel